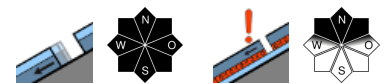


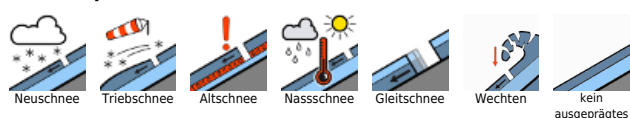
Wolken und Nebel im Norden, erst Sonne, später Quellwolken im Süden.



Schladminger Tauern Süd, Südliche Wölzer Tauern, Gurktaler Alpen, Schladminger Tauern Nord, Nördliche Wölzer Tauern, Seetaler Alpen, Gaaler Alpen, Totes Gebirge, Dachsteingebiet, Ennstaler Alpen, Rottenmanner Tauern, Eisenerzer Alpen, Triebener Tauern, Hochschwabgebiet, Mürztegger Alpen, Stub- und Gleinalpe, Koralpe



Lawinenprobleme



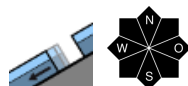
Gefahrenstufen



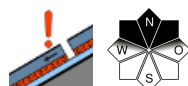
Exposition



Schladminger Tauern Süd, Südliche Wölzer Tauern, Gurktaler Alpen, Schladminger Tauern Nord, Nördliche Wölzer Tauern, Seetaler Alpen, Gaaler Alpen, Totes Gebirge, Dachsteingebiet, Ennstaler Alpen, Rottenmanner Tauern, Eisenerzer Alpen, Triebener Tauern, Hochschwabgebiet, Mürzsteger Alpen, Stub- und Gleinalpe, Koralpe



aus extrem steilem Gelände



in schattigen Lagen und hochalpin

Geringe Lawinengefahr - Nass- und Gleitschneeaktivität aus extrem steilen Hängen beachten.

Die Lawinengefahr wird generell mit gering bewertet. Das Hauptaugenmerk liegt auf spontanen Gleit- und Nassschneelawinen aus sehr steilen, vermehrt südseitigen Hängen über 1900m. Potentielle Einzugsbereiche meiden und geöffnete Gleitschneerisse beachten! Zusätzlich kann in steilen Nordhängen der Hochlagen eine Schneebrettauslösung durch überwiegend große Zusatzbelastung nicht ausgeschlossen werden.

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke ist überwiegend stabil, jedoch feucht bzw. nass an der Basis und neigt zum Gleiten auf glattem Untergrund, in mittleren Lagen ist kaum noch Schnee vorhanden. Die Schneeoberfläche ist häufig bereits in allen Expositionen bis in die Hochlagen feucht, nur mehr in den Nordexpositionen über 2000m können kantige Kristalle im Altschnee noch gestört werden.

Wetter

Am Dienstag ist das Wetter zweigeteilt. Die meisten Berge an der Alpennordseite stecken in Wolken und Nebel. An der Alpensüdseite scheint in der Früh und vormittags die Sonne. Ab Mittag bilden sich dort Quellwolken, aus denen es schauert. Die Schneefallgrenze liegt um 1600m, es werden maximal 5cm Neuschnee zusammenkommen. Es weht schwacher bis mäßiger Nordwestwind, im nordöstlichen Bergland vormittags auch lebhaft Böen. Die Temperaturen liegen zu Mittag im Norden in 1500m bei +1 Grad, in 2000m bei -3 Grad, im Süden in 1500m bei +4 Grad, in 2000m um 0 Grad.

Tendenz

Der Mittwoch wird überwiegend dicht bewölkt mit zeitweiligem Niederschlag, Schnee fällt bis auf etwa 1400m hinab. Der Niederschlagschwerpunkt ist am Nachmittag in den westlichen Bergen, es werden maximal bis zu 10cm Neuschnee erwartet. Die Lawinengefahr ändert sich nicht wesentlich.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

